

Inhalt

- Danksagung 9
- Abkürzungsverzeichnis 11
- 1 Einleitung 13
 - 1.1 Zielsetzung der Arbeit 18
 - 1.2 *Securitizing Africa?* Eine Relevanzbegründung 19
 - 1.3 Aufbau der Arbeit 21
- 2 Der Einfluss von Sicherheit auf Staatsbildungsprozesse in der Verlaufsperspektive 23
 - 2.1 *Statebuilding* als Kontinuität 24
 - 2.1.1 Staatlichkeit und Sicherheit als Ziele des *Statebuildings* 25
 - 2.1.2 Dilemmata und Schwierigkeiten der Praxis von *Statebuilding* 32
 - 2.1.3 Die Kontinuität externer Herrschaft in der Verlaufsperspektive 36
 - 2.1.4 Die Verknüpfung von Staatlichkeit, Sicherheit und *Versicherheitlichung*: Sicherheit im *Statebuilding* 37
 - 2.2 Sicherheit und Staatlichkeit in Afrika 41
 - 2.3 Sicherheit in der historischen Analyse von Dekolonisierungsprozessen 43
 - 2.3.1 Koloniale Beziehungen und Sicherheit 45
 - 2.3.2 Postkoloniale Perspektiven auf die Beziehung zwischen Kolonialiserten und Kolonisierer_innen 47
 - 2.4 Verortung des Forschungsinteresses 48
- 3 Die koloniale Kontinuität internationaler Herrschaft 51
 - 3.1 Die vorkoloniale Phase 51
 - 3.2 Die Zeit der deutschen Kolonisierung 52
 - 3.3 Kamerun unter dem internationalen Völkerbundmandat 54
 - 3.4 Die Entwicklungen im UN-Treuhandsystem 56

4	Eine postkolonial-informierte Versicherheitlichungsperspektive	63
4.1	<i>Versicherheitlichungstheorien</i>	64
4.1.1	<i>Versicherheitlichungskonzepte: Die Bedeutung von Sprechakt und Routinen</i>	66
4.1.2	<i>Die Dekolonisierung Kameruns als Versicherheitlichung</i>	72
4.2	<i>Postkoloniale Theorie</i>	73
4.2.1	<i>Die Dezentralisierung Europas</i>	73
4.2.2	<i>Der Begriff Postkolonialität</i>	74
4.2.3	<i>Subjektivitäten und Agency in der postkolonialen Theorie</i>	76
4.3	<i>Die Forschungsperspektivierung und Operationalisierung: Eine postkolonial-informierte Versicherheitlichung?</i>	78
4.3.1	<i>Der postkoloniale Sicherheitssprechakt</i>	79
4.3.2	<i>Der postkoloniale Sicherheitsakteur</i>	79
4.3.3	<i>Die Versicherheitlichungskonkurrenz</i>	80
4.3.4	<i>Die Dauerhaftigkeit von Versicherheitlichung</i>	81
5	Ein postkoloniales Dilemma? – Von der Frage zum Archiv	83
5.1	<i>Die Epistemologie einer postkolonialen Sicherheitsforschung</i>	84
5.2	<i>Forschungsdesign und Forschungsfrage</i>	87
5.2.1	<i>Qualitatives Forschungsdesign: Die Einzelfallstudie</i>	88
5.2.2	<i>Die Arbeit im Archiv: Quellenlage, Material, Fund- und Leerstellen</i>	89
5.2.3	<i>Der Auswertungsprozess</i>	93
5.2.4	<i>Interviews und kollaborative Forschungsmethoden</i>	95
5.3	<i>Forschungsethik: Das postkoloniale Dilemma</i>	96
6	Die Versicherheitlichungen im postkolonialen Statebuilding unter französischer Mandatsverwaltung	99
6.1	<i>Die Etablierung einer Grammatik der Sicherheit? – Postkoloniales Statebuilding als Versicherheitlichung</i>	99
6.1.1	<i>Konzeptualisierungen: Der postkoloniale Sicherheitssprechakt</i>	100
6.1.2	<i>Französische Sicherheitskonstruktionen zur Repräsentation Kameruns</i>	105
6.1.3	<i>Die Konstruktion einer Grammatik der Sicherheit</i>	124
6.2	<i>Die postkoloniale Handlungsmacht der UPC</i>	126
6.2.1	<i>Konzeptualisierungen: Der postkoloniale Sicherheitsakteur</i>	127
6.2.2	<i>Die UPC als postkolonialer Sicherheitsakteur</i>	133
6.2.3	<i>Vom Freiheitskampf zum Terrorismus: Dynamiken um postkoloniale Sicherheit</i>	137
6.2.4	<i>Navigieren zwischen Internationalisierung und Kamerunisierung: Die postkoloniale Handlungsmacht der UPC</i>	149
6.3	<i>Die UN als Publikum für Versicherheitlichungskonkurrenzen</i>	155

6.3.1	Konzeptualisierungen: Sicherheitspublikum, <i>Versicherheitlichungskonkurrenz</i> und Positionalität	156
6.3.2	Der UN-Treuhandrat als <i>Sicherheitspublikum</i>	162
6.3.3	Strategien der Akteure im Treuhandrat	168
6.3.4	Die Entwicklung einer Konkurrenzsituation vor dem Treuhandrat	181
6.3.5	Die Etablierung einer <i>Versicherheitlichungskonkurrenz</i> im Treuhandrat	192
6.4	Transgression: Die Langlebigkeit von <i>Versicherheitlichungen</i> im französischen Treuhandgebiet.....	195
6.4.1	Konzeptualisierungen: <i>Versicherheitlichung</i> in der Verlaufsperspektive	196
6.4.2	Transition zum postkolonialen Staat Kamerun (1958 – 1980)	201
6.4.3	Die frühe Regierungszeit von Präsident Biya (1982 – 1990)	212
6.4.4	Die Öffnung des politischen Systems (ab 1990).....	214
6.4.5	Eine postkoloniale <i>Grammatik der Sicherheit</i> ?	219
7	Eine postkoloniale Verlaufsperspektive auf Sicherheit im kamerunischen Statebuilding	221
7.1	Forschungsgegenstand: Ein kolonialer Krieg in einem UN-Treuhandgebiet?.....	221
7.2	Zentrale Erkenntnisse und Schlussfolgerungen	223
7.2.1	Sicherheit und <i>Statebuilding</i> in der Verlaufsperspektive	223
7.2.2	Eine Postkoloniale Perspektive auf Sicherheit	224
7.2.3	<i>Versicherheitlichungskonkurrenz</i> um Legitimität.....	227
7.3	Potentiale und Grenzen meiner Forschungstätigkeit	228
7.4	Ausblick und Bedarfe: Postkoloniale Sicherheitskonstellationen als Forschungsperspektive	230
7.4.1	Eine Verlaufsperspektive auf externe Interventionen und internationale UN-Missionen.....	230
7.4.2	Postkoloniale Perspektiven auf Sicherheit	231
8	Literaturverzeichnis	233
	Konsultierte Archive und Ordner	233
	Zitierte primäre Quellen in alphabetischer Reihenfolge.....	235
	Sekundäre Quellen.....	239

